

Zurückverlangte Neuigkeiten.**Wiederholte Bitte um Rücksendung!**

[65319]

Alle nicht abgesetzten Exemplare von:
Ewald, Klinik der Verdauungskrankheiten.
 II. Die Krankheiten des Magens. 1888.
 11 *N* ord.
 erbitten wir gef. sofort umgehend zurück.
 Nach Jahresschluss würden wir die Rücknahme
 von Exemplaren verweigern müssen.
 Berlin, Anfang Dezember 1888.

August Hirschwald.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Angebotene Stellen.**

[65320] Ich suche einen selbständigen strebsamen
 und zuverlässigen Mitarbeiter für sofort! Der-
 selbe muß gut empfohlen sein. Angeb. m. Geh-
 Anspr. u. Photogr. erbeten.

Hirschberg i. Schl.

Paul Richter.

[65321] Für ein Leipziger graphisches Institut
 wird per Neujahr ein intelligenter, gewissenhafter
 Buchhändler mit schöner Handschrift, welcher mit
 dem Druckereiwesen vertraut ist, zu engagieren
 gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist die
 Stellung eine dauernde und gut bezahlte. Nur
 gut empfohlene Herren wollen ihre Bewerbungen
 mit Abschrift ihrer Zeugnisse unter K. B. #
 45281 an die Geschäftsstelle des V.-V. richten.

[65322] Jüngerer Gehilfe, Katholik, für Nord-
 deutschland zum Januar gesucht, der in allen
 Arbeiten des Sortimenters Erfahrung und Lust
 an selbständigen Arbeiten hat. Gef. Anerbieten
 nur mit Zeugnisabschriften, Angabe des letzten
 Gehaltes und der Gehaltsansprüche unter L. D.
 # 18 an Herrn J. Volkmar in Leipzig zu
 senden.

Gesuchte Stellen.

[65323] Eine Reisestelle gesucht von einem
 jungen Buchhändler, Anfang der Dreißiger, wel-
 cher bereits Schlesien, Sachsen und Thüringen
 mit Erfolg bereist hat. Gef. Anträge erbeten
 an **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

[65324] Reiseposten. — Ein Gehilfe gefesteten
 Alters, von gewandtem Benehmen, in der Litter-
 atur bewandert, sucht einen Reiseposten. Gef.
 Anträge unter G. S. 45386 durch die Ge-
 schäftsstelle d. V.-V. erbeten.

[65325] Für einen tüchtigen Kollegen, — treue
 und bewährte Arbeitskraft — Mitte 30er, evang.,
 ledig, von angenehmem Aeußeren, der reiche Er-
 fahrungen im allen Zweigen des Buchhandels
 und Sprachkenntnisse besitzt, auch im Druckerei-
 fach nicht unerfahren, und mit der doppelten
 Buchführung durchaus vertraut ist, wird Be-
 teiligung an einem soliden Geschäft mit vor-
 läufig ca. 10 Mille *N* gesucht. Besonders mittlere
 und größere Etablissements, denen an einer um-
 sichtigen Persönlichkeit, die gleichzeitig auch zu
 organisatorischer Thätigkeit befähigt ist, gelegen
 ist, werden auf dieses Angebot aufmerksam
 gemacht.

Angebot. erbeten unter H. S. # 45354 durch
 die Geschäftsstelle d. V.-V.

[65326] Stellungsgeuch. Ein verh. Buch-
 händler, 35 J. alt, sucht gestützt auf beste
 Referenzen dauernde, möglichst selbständige
 Stellung.

Derselbe ist mit dem Herstellungs-,
 Druckerei-, Zeitungs- und Inseratenwesen
 vollständig vertraut und an selbständiges
 Arbeiten gewöhnt.

Anträge unter E. Z. 45351 an die Ge-
 schäftsstelle d. V.-V. erbeten.

[65327] Ein junger Mann, seit 7 Jahren im
 Fach thätig, sucht Stellung in einer Sortiments-
 handlung mit Nebenbranchen, welche er nach
 einiger Zeit käuflich erwerben könnte.

Süddeutschland, Rheinprovinz u. Westfalen
 bevorzugt. Gef. Anerbieten unter Ziffer M. S.
 45087 durch die Geschäftsstelle d. V.-V.

[65328] Für meinen Sohn, der seine 3jährige
 Lehrzeit in einer hiesigen Sortimentshandlung
 bestanden hat, suche ich zu seiner weiteren Aus-
 bildung eine Volontärstelle in einem größeren
 Sortimente Süddeutschlands oder Oesterreichs.

J. Kupferschmid,
 Apotheker in Gilly.

[65329] Für Sohn achtbarer Eltern, welcher
 Lust hat, Buchhändler zu werden, wird für Ostern
 nächsten Jahres Lehrlingsstelle gesucht.

Gef. Anträge erbittet man unter W. P.
 45359 an die Geschäftsstelle d. V.-V.

[65330] Für einen jungen Mann aus ange-
 sehener Familie und von angenehmem Aeußeren,
 der im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses sich
 befindet und Buchhändler zu werden wünscht,
 suchen wir eine geeignete Lehrlingsstelle, wo-
 möglich in Norddeutschland. Wir können den
 jungen Mann bestens empfehlen und sind gerne
 bereit, nähere Auskunft zu geben.

Oldenburg i. Großh.

Bültmann & Gerriets.

Bermischte Anzeigen.

Louis Reinige in Leipzig,
 Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.

[65331]

Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften
 and Bücher und vermittelt die Herausgabe
 deutscher Werke in fremden Sprachen und um-
 gekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken
 der bedeutendsten französischen und anderer
 Firmen und ist stets in der Lage, geeignete
 Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

[65332] Die Anfang Januar 1889 erscheinende
 Nr. 1 des neuen (18.) Jahrganges der

Juristischen Wochenschrift

Organ des Deutschen Anwalt-Bereins,

herausgegeben

von

S. Haunle, und **M. Nempner**
 Justizrath in Aushach, Rechtsanwält b. Land-
 gericht I in Berlin.

wird in erhöhter Auflage hergestellt und direkt
 versandt.

Wir können diese Nummer zur Ankündigung
 einschlägiger, sowie sonstiger Litteratur bestens
 empfehlen. Die 1× gespaltene Petitzeile be-
 rechnen wir mit 50 *S*. Den Herren Sortimentern
 empfehlen die „Juristische Wochenschrift“ zur ge-
 thätigen Verwendung und stellen zu diesem Zwecke
 Probenummern in mäßiger Anzahl zur Verfügung.
 Der Jahrgang kostet 20 *N* ord., 15 *N* bar.

Wer die Fortsetzung noch nicht bestellt hat,
 wolle dies gef. schleunigst bewirken, da wir un-
 verlangt nicht expedieren.

Berlin S.

B. Morier, Hofbuchhdlg.

Echte Eisen-Gallus-Tinte liefert

[65333] Paul Strebel's Tintenfabrik in Gera.

[65334] **Gegründet 1865.**

Wilhelm Hoffmann,
 Photographische Druckindustrie,
 Kunstanstalt für
Lichtdruck, Steindruck, Buchdruck,
Zinkographie und Colorit,
Dresden-Altstadt,
 = Marschallstrasse 12/14 =

ausgezeichnet durch die
 k. k. österr. goldene Verdienst-Medaille,
 prämiert auf achtzehn Ausstellungen,
 empfiehlt seine, den höchsten Anforderungen
 entsprechend eingerichtete Kunstanstalt zur
 Herstellung illustrierter Unternehmungen bei
 kürzester Lieferzeit und billiger Bedienung.
Prelansschläge und Muster stehen zu Diensten.

Für Insertionen

[63335] empfehlen wir die in unserem Verlage
 erscheinenden oder gepachteten Zeitschriften:

Kaufmännische Post. Die 4 mal gespal-
 tene Petitzeile (55 Mm.) 10 fr.

Deutsche Gewerbe-Zeitung. Die 5 mal ge-
 spaltene Petitzeile (50 Mm.) 10 fr.

Wiener Bäcker- und Conditoren-Zeitung.
 Die 3 mal gespaltene Petitzeile (70 Mm.)
 10 fr.

Der Oesterr.-Ungar. Müller. Die 3 mal
 gespaltene Petitzeile (70 Mm.) 15 fr.

**Verordnungsblatt des k. k. österr. Han-
 dels-Ministerium für Eisenbahnen und
 Schifffahrt.** Die 2 mal gespaltene Petit-
 zeile (85 Mm.) 18 fr.

**Mittheilungen der k. k. geograph. Gesell-
 schaft.** Die ganze Seite (180×105 Mm.)
 18 fl., die halbe 10 fl.

Buchhändlern gewähren wir 25% Rabatt.
 Beilagen nach Uebereinkommen. Rezension-
 Exemplare erbitten direkt oder durch Haasen-
 stein & Vogler in Leipzig. Probeblätter stehen
 gratis zur Verfügung.

Aufträge übernehmen die Firmen Haasen-
 stein & Vogler in Leipzig, Berlin u.

Wien, Wallfischgasse 10.

Otto Maas & Sohn.

Verlegern technologischer Werke

[65336] empfehle ich zu Anzeigen das

Polytechnische Centralblatt.

Das Polytechnische Centralblatt ist das
 Organ der Berliner Polytechnischen Ge-
 sellschaft, deren sämtliche hiesige wie auswärtige
 Mitglieder diese Zeitschrift regelmäßig und
 unentgeltlich erhalten.

Ich berechne die dreispaltige Petitzeile mit
 30 *S* und gewähre Buchhändlern einen Rabatt
 von zwanzig Prozent.

Berlin SW., Wilhelmstraße 121,
 den 3. Dezember 1888.

Leonhard Simon.